

Herbe Niederlage

Am vergangenen Samstag hatte die weibliche B-Jugend des SSV PCK Schwedt ihr erstes Oberliga-Heimspiel gegen den HSV Falkensee.

Vor 14 Tagen hatten die Mädels des SSV bereits ihr erstes Auswärtsspiel gegen den Frankfurter HC, wo man eine Schlappe von 37:13 kassierte.

Nun wollten es die Mädchen zu Hause besser machen. Die Akrobatengruppe des Schwedter Boxervereins unter Leitung von Familie Gollasch, wollte mit ihrem Auftritt und Anfeuerung einen Beitrag zum Sieg leisten. Vielen Dank dafür. Alle wussten, ein Sieg ist auf jeden Fall machbar.

Beide Mannschaften begannen sehr nervös, aber mit einer guten Abwehrarbeit. Falkensee warf das 1. Tor und Schwedt konnte zum 1:1 ausgleichen. Keine der Mannschaften konnte sich absetzen. Schlechte Chancenverwertung auf beiden Seiten ergab nach 25 Minuten den Halbzeitstand von 6:7.

Alles war noch offen. Aufmunternde, klärende und motivierende Worte folgten nun in der Kabine. Aber einige Unstimmigkeiten innerhalb der Mannschaft machten dies zunichte. Wenn man im Mannschaftssport nicht als Team auftritt, kann man ein Spiel nicht gewinnen. So verlief auch die 2. Halbzeit. Einige Spielerinnen waren vollkommen von der Rolle, nichts lief mehr zusammen. Viele technische Fehler und schlechte Würfe machten es Falkensee nun einfach ihr Konterspiel aufzuziehen. So konnte Falkensee schnell eine 4 Tore Führung zum 10:6 rausspielen. Nun schlichen sich beim SSV auch viele Fehler im Deckungsspiel ein, es wurde nicht mehr zusammen gekämpft.

Schwedt schaffte gerade mal 3 Tore in Halbzeit 2 und verloren so verdient mit 9:17. Jetzt haben die Mädchen vom SSV etwas Zeit sich wieder zu einem Team zu formieren, um in den nächsten Spielen wieder zu zeigen, das sie Handball spielen wollen und können. Zusätzlich müssen mit viel Trainingsfleiß die spielerischen Defizite minimieren werden.

Es spielten: S. Haas, E. Weiske, J. Arndt, D. Hinz, F. Dybowski, N. Blume,
V. Piotrowski, S. Tolksdorf, K. Behrndt, S. Schmiedl, J. Pospischil,
R. Dietrich, P.-S. Hahne

S. Piotrowski